

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Upahl am 15.06.2021 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Klein Upahl

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow - Land: Herr Kasten, LVB

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Frau Bornemann eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Upahl. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend begrüßt sie die Gemeindevertreter, die anwesenden Einwohner und Herrn Kasten vom Amt Güstrow - Land.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 19:01 Uhr unterbricht Bgm. Frau Bornemann die Sitzung für die Einwohnerfragestunde.

Die anwesenden Einwohner stellen keine Fragen.

Die Einwohnerfragestunde endet um 19:02 Uhr.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Bgm. Frau Bornemann eröffnet um 19:02 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Klein Upahl.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Frau Bornemann beantragt unter TOP 11 der Tagesordnung die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 08/21 - Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) für die Maßnahme Erneuerung von Sitzgruppen „Am Jasenberg“ und im Dorfzentrum - aufzunehmen. Damit würden sich alle folgenden Tagesordnungspunkte um einen Zähler verschieben.

Bgm. Frau Bornemann lässt über den Änderungsantrag zur Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Weitere Änderungsanträge ergehen nicht.

Es wird über die Tagesordnung mit der eingebrachten Änderung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist die Tagesordnung mit der vorgenannten Änderung gebilligt und gestaltet sich ab TOP 11 wie folgt:

11. Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) für die Maßnahme Erneuerung von Sitzgruppen „Am Jasenberg“ und im Dorfzentrum

12. Anträge und Anfragen

D) Nicht öffentlicher Teil

13. Billigung des nicht öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 22.02.2021

14. Mietangelegenheiten

15. Anträge und Anfragen

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 22.02.2021

GV Frau Schulz stellt folgenden Änderungsantrag.

Unter Punkt 10: Anträge und Anfragen erster Satz soll das Wort „in“ durch „vor“ ersetzt werden.

Weitere Änderungsanträge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 22.02.2021 mit der eingebrachten Änderung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 7 |
| anwesend: | 6 |
| Ja-Stimmen: | 6 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 22.02.2021 mit der Änderung gebilligt.

Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung vom 22.02.2021 gefassten Beschlüsse

Bgmn. Frau Bornemann gibt folgenden Beschluss bekannt:

DS-Nr. 04/21 - Die Gemeindevertretung hat die Beschlussfassung zu einer Vermietung vertagt.

Punkt 7: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Frau Bornemann berichtet über folgende Themen:

1. Finanzielle Beteiligung der Gemeinde an der Streuobstwiese in Höhe von bis zu 2.400 EUR

Die Gemeinde Klein Upahl möchte die unschöne Fläche (ca. 4.000 m²) hinter den Tennisplätzen neu gestalten und ihren ökologischen Wert erhöhen.

Daher wurde Kontakt zum Landschaftspflegeverband Sternberger Endmoränengebiet e.V. hergestellt. Dieser hat für das Anlegen einer Streuobstwiese Fördermittel eingeworben.

Auf der Streuobstwiese werden 20 hochstämmige, alte, einheimische Obstsorten (15 Apfelbäume, 3 Birnenbäume und 2 Kirschbäume) angepflanzt und eine Wildblumenwiese angesät.

Nach einer Preisabfrage lag das wirtschaftlichste Angebot bei 10.620 EURO brutto (inkl. Pflegemaßnahmen für die nächsten zwei Jahre). Der Kofinanzierungsbeitrag der Gemeinde Klein Upahl liegt bei ca. 30 %, in Höhe von 2.600 EUR. Dieser setzt sich aus der Mehrwertsteuer in Höhe von 1.696 EUR und 894 EUR (10 % der Nettokosten) für die Projektbetreuung durch den Landschaftspflegeverband Sternberger Endmoränengebiet e.V. zusammen.

Durch einen Spendenaufruf wurden bisher Spenden in Höhe von 1.960,00 EUR durch die Einwohner der Gemeinde geleistet.

Zudem haben Landwirte aus der Region erhebliche Vorleistungen mit Technik und durch die Bereitstellung von geeignetem Saatgut erbracht, so dass sich die Auftragssumme und damit auch der Eigenanteil der Gemeinde reduzieren werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung Klein Upahl hat die Annahme folgender Spenden beschlossen:

- a. 250,00 EUR von Herrn Jan Jacobi
- b. 500,00 EUR von Familie Manshard
- c. 200,00 EUR von Frau Andrea Bornemann

2. Grundstück zwischen der Dorfstraße und dem Fußballplatz

Es gibt einen Interessenten für das Gemeindegrundstück zwischen der Dorfstraße und dem Fußballplatz. Aus baurechtlichen Gründen ist eine Bebauung derzeit nicht möglich.

Eine Bebauung des Nachbargrundstückes (derzeit Reitplatz) ist ebenfalls nicht möglich.

Der Interessent befindet sich in Verhandlungen mit dem Eigentümer des anderen Nachbargrundstückes. Wenn das vollständige Baufeld wieder hergestellt ist, ist eine Bebauung möglich.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist sich darüber einig, das gemeindeeigene Grundstück zu verkaufen.

3. Ersatzneubau Badesteg

Der Beschluss zum Neubau des Badesteges wurde im Jahr 2020 in der Gemeindevertretung gefasst, die entsprechenden HH-Mittel für 2021 sind eingeplant.

Förderanträge wurden für die ELER-Förderung und für die LEADER-Förderung gestellt.

Im März kam die Information, dass wir bei der LEADER-Förderung als „Nachrücker“ berücksichtigt werden und die Aufforderung den Förderantrag beim Stalu MM einzureichen.

Diskussionen zur Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Badestellen führten zu diesem Zeitpunkt dazu, dass die vollständige Verkehrssicherungspflicht ohne Badeaufsicht nur gegeben ist, wenn eine Aussichtsplattform mit vollumfänglichem Geländer errichtet wird.

Dahingehend wurde der Förderantrag überarbeitet und am 15.03.2021 eingereicht. Die derzeitige Kostenschätzung liegt bei 123.165,00 EUR, der Eigenanteil beträgt demnach 23.175 EUR. Eine Ausschreibung wird das endgültige Preisniveau zeigen.

Zwischenzeitlich gibt es ein aktuelles Schreiben vom Innenministerium, in dem die Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Badestellen etwas moderater dargestellt wird. Auf einer Beratung im Amt Güstrow - Land wurde die Problematik besprochen. Im Einzelnen wurde auf das Schreiben der KSA (Haftpflichtversicherung) hingewiesen. Ein Geländer wird weiterhin für notwendig erachtet. Zudem haben sich die Bürgermeister, in deren Verantwortung ein Badesteg liegt, darauf geeinigt, dass ein entsprechendes Verbotsschild an allen öffentlichen Badestellen des Amtsbereiches aufgestellt wird. Die Beschaffung erfolgt zentral durch das Amt Güstrow - Land. Nach Auffassung des Amtes Güstrow - Land wird mit diesen Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht in Gänze entsprochen.

4. Sperrung Badesteg

Der marode Steg wurde durch die Gemeinde im Frühjahr gesperrt. Inzwischen gibt es häufige Anfragen von Anwohnern und Besuchern, ob eine Reparatur, auch mit Spenden des Materials, möglich ist. Der Haupt- und Finanzausschuss ist sich einig, dass eine Reparatur nicht sinnvoll ist. Eine umfassende Verkehrssicherungspflicht ist auch durch diese Maßnahme nicht gegeben. Ein entsprechendes Hinweisschreiben wird an der Badestelle angebracht. Die Bürgermeisterin erläutert den aktuellen Stand.

5. LEADER - Förderantrag „Erneuerung von Sitzgruppen "Am Jasenberg" und im Dorfzentrum“

Im Jahr 2019 hat die Gemeinde die Sitzgruppe am Jasenberg notdürftig hergerichtet. Diese Sitzgruppe muss dennoch erneuert werden. Angedacht ist das Aufstellen einer Sitzgruppe (bestehend aus einem Tisch und zwei Parkbänken) sowie zwei einzelnen Bänken aus Recycling-Kunststoff. Weiterhin ist vorgesehen, eine Bank auf dem Spielplatz und zwei vor dem Gemeindezentrum aufzustellen. Die Kostenschätzung beträgt 8.568,00 EUR, Fördermittel wurden in Höhe von 7.711,20 EUR beantragt, der Eigenanteil ist mit 1.627,90 EUR beziffert, 1.500 EUR sind im aktuellen Haushalt für die Beschaffung von Bänken eingeplant.

6. Förderantrag für Beamer, Laptop und Whiteboard mit Zubehör

Bei der Ehrenamtsstiftung M-V wurden Fördermittel für die Anschaffung eines Beamers, eines Laptops und eines Whiteboards mit Zubehör gestellt. Ziel ist es, die Entwicklung und Bereitstellung digitaler Bildungsmedien generationsübergreifend anzubieten, weiter zu entwickeln und zu fördern und dabei die jung gebliebene Senioren zahlreich mit ins Boot zu holen. Zudem dient die Technik auch für Vorträge aller Art und für alle Altersgruppen der Dorfgemeinschaft und selbstverständlich auch für Ausbildungszwecke der Kameraden der FFW Klein Upahl. Die Kostenschätzung beträgt 2.700,00 EUR, die zu 100 % über Fördermittel abgedeckt wird.

7. Neubau Fahrgastunterstand

Ein erneuter Vor-Ort-Termin mit Planer und dem Amt Güstrow - Land fand am 19.04.2021 statt. Bisher liegen keine neuen Unterlagen vor. Die Bürgermeisterin merkt an, dass sich der Vorgang bereits eine Weile zieht. Der Protollführer sagt zu, die zeitlichen Abläufe zu überprüfen und eine zeitnahe Umsetzung zu verfolgen.

8. Schließung des Grabens in der Seestraße und Bau eines Regenwasserschachtes

Der Graben in der Seestraße dient der Regenwasseraufnahme der Seestraße und des grünen Weges. Auf der Seite zum Bürgersteig rutscht die Erde nach und nach ab. Es gibt

Überlegungen diesen Graben mit einem Sickerschacht zu versehen und ihn vollständig aufzufüllen. Eine Abflussrinne im grünen Weg zum Übergang Seestraße ist in die Überlegungen einzubeziehen. Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses haben sich dazu ausgetauscht und halten diese Möglichkeit für sinnvoll. Eine erste Kostenschätzung liegt bei über 8.000,00 EUR.

Zuvor ist eine Spülung der Rohre vom Spielplatz bis zum Graben sowie auf dem gegenüberliegenden Grundstück in Richtung Wiese notwendig.

Damit endet der Bericht der Bürgermeisterin.

Punkt 8: Aufgabenübertragung zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Winterdienst - auf das Amt Güstrow – Land **DS-Nr. 05/21**

Bgmn. Frau Bornemann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 7 |
| anwesend: | 6 |
| Ja-Stimmen: | 6 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 9: Beschluss über die Durchführung der Maßnahme „Neubau des Gemeindezentrums und Errichtung einer Feuerwehrfahrzeughalle in Klein Upahl“, die Beantragung der Fördermittel und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils **DS-Nr. 06/21**

Bgmn. Frau Bornemann erläutert die Beschluss-Vorlage. Daran anschließend erläutert Architekt Herr Kevin Krüger das Vorhaben ausführlich und gibt u.a. an, dass eine Renovierung keine Lösung ist, da sich die Kosten bei einer Sanierung in der gleichen Höhe wie bei einem Neubau bewegen würden. Auch sind die erforderlichen Besonderheiten durch die Nutzung der Feuerwehr zu berücksichtigen. GV Herr Tessenow erkundigt sich nach der Zusammensetzung der bisherigen Kostenplanung (brutto / netto, Außenanlagen). Es ergeht eine kurze Diskussion über die Kostenplanung, die Fragen werden beantwortet.

Die Bürgermeisterin dankt Herrn Krüger für die Ausführungen. Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über die DS-Nr. 06/21.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 7 |
| anwesend: | 6 |
| Ja-Stimmen: | 5 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 10: Beschluss zur 2. Änderung der Satzung der Gemeinde Klein Upahl über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände **DS-Nr. 07/21**

Bgmn. Frau Bornemann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 7 |
| anwesend: | 6 |
| Ja-Stimmen: | 6 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 11: Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln nach der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) für die Maßnahme Erneuerung von Sitzgruppen „Am Jasenberg“ und im Dorfzentrum **DS-Nr. 08/21**

Bgmn. Frau Bornemann erläutert die Beschluss-Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 7 |
| anwesend: | 6 |
| Ja-Stimmen: | 6 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 12: Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen ergehen nicht.

Damit endet der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Klein Upahl um 19:40 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- s. Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Upahl endet um 19:52 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 19.07.2021

Bornemann
Bürgermeisterin

Kasten
Protokollführer